

# Verordnung über die vom Amt für Wirtschaft und Arbeit <sup>1)</sup> zu erhebenden Gebühren (Gebührenverordnung AWA)

Vom 13. Januar 1998 (Stand 1. Februar 2021)

*Der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt,*

gestützt auf das Gesetz über die Verwaltungsgebühren vom 9. März 1972 <sup>2)</sup>, das Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel (Arbeitsgesetz) vom 29. Juni 1967 <sup>3)</sup>, das Gesetz betreffend die öffentlichen Ruhetage sowie die Ladenschlusszeiten der Verkaufslö-  
kale an Werktagen (Ruhetags- und Ladenschlussgesetz) vom 13. Oktober 1993 <sup>4)</sup>,

*beschliesst:*

## I. Arbeitnehmerschutz

§ 1 <sup>5)</sup> *Überzeit, Nacht- und Sonntagsarbeit, Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit, zwei- oder mehrschichtiger Betrieb*

<sup>1)</sup> Die Gebühren für Arbeitszeitbewilligungen betragen:

- |    |  |           |
|----|--|-----------|
| a) | für einen Tag oder eine Nacht                  | Fr. 60.-  |
| b) | für mehrere Tage/Nächte innerhalb eines Monats | Fr. 120.- |
| c) | für jeden weiteren Monat oder Teile davon      | Fr. 60.-  |
| d) | pro Gesuch aber maximal                        | Fr. 400.- |

Muss die Bewilligung innerhalb von drei Tagen erteilt werden, wird ein Expresszuschlag von Fr. 60.- erhoben.

<sup>2)</sup> Änderungen während der Bewilligungsdauer sind der Bewilligungsbehörde umgehend und unaufgefordert mitzuteilen.

<sup>3)</sup> Eine mehrjährige Bewilligung wird nur bei stabilen Verhältnissen erteilt.

<sup>4)</sup> Die Bewilligung ist im Betrieb anzuschlagen oder ist den Arbeitnehmenden auf geeignete Weise bekannt zu geben.

§ 2 *Beschäftigung von noch nicht 15 Jahre alten Jugendlichen (§ 10 EG-ArG)*

<sup>1)</sup> Die Gebühren für die Bewilligung der Beschäftigung von noch nicht 15 Jahre alten Jugendlichen betragen:

- |    |   |          |
|----|---|----------|
| a) | für eine Gültigkeitsdauer von drei Monaten          | Fr. 40.- |
| b) | für eine Gültigkeitsdauer von mehr als drei Monaten | Fr. 60.- |

§ 3 *Errichtung und Umgestaltung eines industriellen Betriebes (Plangenehmigung gemäss Art. 7 Abs. 1 und 2 ArG)*

<sup>1)</sup> Die Gebühren für Plangenehmigungen werden gemäss dem umbauten Raum berechnet und betragen: <sup>6)</sup>

- |    |                                |           |
|----|--------------------------------|-----------|
| a) | von 0 bis 2'499 m <sup>3</sup> | Fr. 300.- |
|----|--------------------------------|-----------|

<sup>1)</sup> Umbenennung «Kantonales Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA)» in «Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)» durch RRB vom 4. 11. 2003 (wirksam seit 1. 1. 2004).

<sup>2)</sup> SG [153.800](#).

<sup>3)</sup> SG [812.100](#).

<sup>4)</sup> Dieses Gesetz ist aufgehoben. Massgebend ist jetzt das Gesetz über öffentliche Ruhetage und Ladenöffnung (RLG) vom 29. 6. 2005 (SG [811.100](#)).

<sup>5)</sup> § 1 in der Fassung des RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003).

<sup>6)</sup> Softwarebedingte, redaktionelle Einfügung von Gliederungsziffern oder -buchstaben.

b)	von 2'500 bis 4'999 m <sup>3</sup>	Fr. 550.-
c)	von 5'000 bis 7'499 m <sup>3</sup>	Fr. 800.-
d)	von 7'500 bis 9'999 m <sup>3</sup>	Fr. 1'050.-
e)	von 10'000 bis 14'999 m <sup>3</sup>	Fr. 1'250.-
f)	von 15'000 bis 19'999 m <sup>3</sup>	Fr. 1'450.-
g)	von 20'000 bis 39'999 m <sup>3</sup>	Fr. 1'650.-
h)	von 40'000 bis 79'999 m <sup>3</sup>	Fr. 1'850.-
i)	ab 80'000 m <sup>3</sup>	Fr. 2'000.-

<sup>2</sup> Je nach Arbeitsaufwand oder nach der besonderen Natur der Bauten kann die Gebühr um maximal 30% erhöht oder reduziert werden.

<sup>3</sup> Die Gebühren für die Bewilligung der Einrichtung bestehender Räumlichkeiten sowie für Nachtragsvorlagen betragen je nach Arbeitsaufwand Fr. 200.- bis Fr. 1'500.-.

<sup>4</sup> Die Gebühr für die Bewilligung zur Aufstellung und Inbetriebnahme von Dampfkesseln und Druckbehältern beträgt einheitlich Fr. 300.-.

#### § 4 *Betriebseröffnung (Betriebsbewilligungen gemäss Art. 7 Abs. 3 ArG)*

<sup>1</sup> Die Gebühr für die provisorische oder die definitive Betriebsbewilligung beträgt 50% der gemäss § 3 für die Plangenehmigung zu erhebenden Gebühr, im Minimum jedoch Fr. 200.-.

#### § 5 *Planbegutachtung (gemäss § 5 des EG-ArG)*

<sup>1</sup> Die Gebühren für die Planbegutachtung betragen je nach Arbeitsaufwand Fr. 200.- bis Fr. 1'000.-.

#### § 5 a <sup>7)</sup> *Begutachtung von technischen Einrichtungen und Geräten (gemäss § 3 Verordnung zum UVG)*

<sup>1</sup> Die Gebühren für die Begutachtung von technischen Einrichtungen und Geräten betragen je nach Arbeitsaufwand Fr. 100.- bis Fr. 1'000.-.

## II. Ruhetags- und Ladenschlussgesetzgebung

#### § 6 *Ausnahmebewilligungen für Ruhetage und Werktage*

<sup>1</sup> Die Gebühren für Ausnahmebewilligungen gemäss § 5 Abs. 3 und § 9 Abs. 1 des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes <sup>8)</sup> betragen:

a) <sup>9)</sup>	für einen Tag	Fr. 60.-
b) <sup>10)</sup>	für mehrere Tage innerhalb eines Monats	Fr. 120.-

<sup>2</sup> Für die Bewilligung von Ausnahmen für mehr als einen Monat wird pro zusätzlichen Monat oder Teile davon ein Zuschlag erhoben von Fr. 30.-.

#### § 7 *Offene Verkaufsstellen*

<sup>1</sup> Die Gebühren für Ausnahmebewilligungen gemäss § 6 dieser Verordnung können für offene Verkaufsstellen je nach Situation, Anlass und Grösse um maximal 50% reduziert werden.

<sup>7)</sup> § 5a eingefügt durch RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003).

<sup>8)</sup> § 6 Abs. 1: Dieses Gesetz ist aufgehoben. Massgebend ist jetzt das Gesetz über öffentliche Ruhetage und Ladenöffnung (RLG) vom 29. 6. 2005 (SG 811.100).

<sup>9)</sup> § 6 Abs. 1 lit. a in der Fassung des RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003).

<sup>10)</sup> § 6 Abs. 1 lit. b in der Fassung des RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003).

**§ 7 a** <sup>11)</sup> *Ausnahmebewilligungen für Familienbetriebe*

<sup>1</sup> Die Gebühren für Ausnahmebewilligungen gemäss § 5 Abs. 4 und § 9 Abs. 2 des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes <sup>12)</sup> betragen:

- |    |                               |           |
|----|-------------------------------|-----------|
| a) | für die Bewilligungserteilung | Fr. 120.- |
| b) | für jede Änderung             | Fr. 60.-  |

**§ 7 b** <sup>13)</sup> *Bewilligungen für Betriebe an ausserordentlichen örtlichen Verhältnissen*

<sup>1</sup> Die Gebühren für Bewilligungen gemäss § 11 Abs. 2 des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes <sup>14)</sup> betragen:

- |    |             |           |
|----|-------------|-----------|
| a) | pro Betrieb | Fr. 150.- |
|----|-------------|-----------|

**III. Konsumkreditgesetzgebung** <sup>15)</sup>**§ 7 c** <sup>16)</sup> *Bewilligung zur Gewährung und Vermittlung von Konsumkrediten*

<sup>1</sup> Die Gebühren für die Bewilligungserteilung bemessen sich nach den in der kantonalen Verordnung zum Bundesgesetz über die Gewährung und Vermittlung von Konsumkrediten festgelegten Bestimmungen.

**III. bis Messgesetzgebung** <sup>17)</sup>**§ 7 d** <sup>18)</sup> *Gebühren für Verfügungen*

<sup>1</sup> Die Gebühren für Verfügungen gemäss § 5 der Verordnung zum Bundesgesetz über das Messwesen vom 12. Januar 2021 betragen je nach Aufwand Fr. 100 bis Fr. 300.

**IV. Zuständigkeit** <sup>19)</sup>**§ 8**

<sup>1</sup> Für die Erhebung der in dieser Verordnung festgelegten Gebühren ist das Amt für Wirtschaft und Arbeit <sup>20)</sup> zuständig. Wird eine Verfügung beantragt, so erlässt diese das Amt für Wirtschaft und Arbeit <sup>21)</sup>.

**V.** <sup>22)</sup>*Schlussbestimmung*

Diese Verordnung ist zu publizieren und wird auf den 1. Januar 1998 wirksam. <sup>23)</sup>

<sup>11)</sup> § 7a eingefügt durch RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003).

<sup>12)</sup> § 7a: Dieses Gesetz ist aufgehoben. Massgebend ist jetzt das Gesetz über öffentliche Ruhetage und Ladenöffnung (RLG) vom 29. 6. 2005 (SG 811.100).

<sup>13)</sup> § 7b eingefügt durch RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003).

<sup>14)</sup> § 7b: Dieses Gesetz ist aufgehoben. Massgebend ist jetzt das Gesetz über öffentliche Ruhetage und Ladenöffnung (RLG) vom 29. 6. 2005 (SG 811.100).

<sup>15)</sup> Abschnittstitel III. eingefügt durch RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003); dadurch wurden die bisherigen Abschnittstitel III. und IV. zu IV. und V..

<sup>16)</sup> § 7c eingefügt durch RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003).

<sup>17)</sup> Eingefügt am 12. Januar 2021, in Kraft seit 1. Februar 2021 (KB 16.01.2021)

<sup>18)</sup> Eingefügt am 12. Januar 2021, in Kraft seit 1. Februar 2021 (KB 16.01.2021)

<sup>19)</sup> Abschnittstitel IV.: Abschnittstitel III. eingefügt durch RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003); dadurch wurden die bisherigen Abschnittstitel III. und IV. zu IV. und V..

<sup>20)</sup> § 8: Umbenennung «Kantonales Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA)» in «Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)» durch RRB vom 4. 11. 2003 (wirksam seit 1. 1. 2004).

<sup>21)</sup> § 8: Umbenennung «Kantonales Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit (KIGA)» in «Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA)» durch RRB vom 4. 11. 2003 (wirksam seit 1. 1. 2004).

<sup>22)</sup> Abschnittstitel V.: Abschnittstitel III. eingefügt durch RRB vom 9. 9. 2003 (wirksam seit 1. 11. 2003); dadurch wurden die bisherigen Abschnittstitel III. und IV. zu IV. und V..

<sup>23)</sup> Publiziert am 17. 1. 1998.